

Firma Systeex bei Wettbewerb ausgezeichnet

Hanau – Zufriedene Mitarbeiter seien „eines der wichtigsten Aushängeschilder“ der Systeex Brandschutzsysteme GmbH, heißt es in einer Mitteilung des mittelständischen Unternehmens mit Sitz im Hafengebiet. Man sei von dem internationalen Forschungs- und Beratungsinstitut „Great Place to Work“ bereits das fünfte Jahr in Folge im Rahmen des Landeswettbewerbs „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ als eines der 100 besten Unternehmen in der Kategorie 251 bis 500 Mitarbeiter ausgezeichnet worden. Man freue sich über die Sonderauszeichnung „Trust Champion“, heißt es in der Mitteilung. Seit 2020 zähle Systeex zu den Top 100 Arbeitgebern in Deutschland bei „Great Place to Work“. **cd**

Ein Ort für Jugendliche

Hanau – Die Stadtschulsprecher Max Tischberger und Anton Bayer vom Hanauer Stadtschülerrat haben sich kürzlich mit Elias Kolbe vom Kulturzentrum Ajoki getroffen. Thema war der Plan Kolbes, außerschulischen Lernraum für Jugendliche in Hanau zu schaffen. Ohne den Zwang, Speisen und Getränke erwerben zu müssen, sollen sich Jugendliche dort treffen können. Der Stadtschülerrat unterstützt die Idee dieses Campus-Konzeptes ausdrücklich. Man wolle nun mit den Schülervereinigungen Hanaus sprechen, „damit diese über den Plan Bescheid wissen“. Anschließend wolle man Ehrenamtliche gewinnen, um das Projekt zusammen mit Elias Kolbe anlaufen lassen, erklärt Max Tischberger. **kd**

KINO

- HANAU**
KINOPOLIS
 Am Steinheimer Tor 17
 „Chantal im Märchenland“ Atmos
 14.30, 17.15 Uhr
 „Chantal im Märchenland“ Digital
 19, 19.30, 22.30 Uhr
 „Dune 2“ Digital
 14.15, 21 Uhr
 „Dune 2“ D-Box
 17 Uhr
 „Dune 2“ Atmos D-Box
 20.15 Uhr
 „Godzilla x Kong“ D-Box
 14 Uhr
 „Godzilla x Kong“ 3D
 22 Uhr
 „Godzilla x Kong“ 3D Atmos
 D-Box
 17.30, 20.30 Uhr
 „Monkey Man“ Digital
 22.45 Uhr
 „The Zone Of Interest“ Digital
 17.45 Uhr
 „Ghostbusters 5“ Digital
 13, 16.10 Uhr
 „Oh La La – Wer ahnt denn sowas“ Digital
 16 Uhr
 „Kung Fu Panda 4“ Digital
 13.30, 16.45 Uhr
 „Kung Fu Panda 4“ 3D
 18.30 Uhr
 „Kung Fu Panda 4“ Atmos
 D-Box
 14.45 Uhr
 „Wo die Lüge hinfällt“ Digital
 20.20 Uhr
 „Raus aus dem Teich“ Digital
 16.20 Uhr
 „Ella und der schwarze Jaguar“ Digital
 13.15 Uhr
 „Imaginary“ Digital
 23 Uhr
 „Monkey Man“ D-Box
 20.45 Uhr
 „Eine Million Minuten“ Digital
 19.45 Uhr
 „Paw Patrol – Das Oster-Special“ Digital
 13.45, 15.10 Uhr

„Möglichst lange fit bleiben“

Hanauer Gesundheitsmesse findet erstmals nach Corona wieder statt

VON KRISTINA GELDT

Hanau – Mehr als 7000 Besucher begrüßten die Veranstalter in der Vergangenheit auf der Gesundheitsmesse in Hanau. Dann kam die Corona-Pandemie dazwischen. Nun findet sie seitdem zum ersten Mal wieder statt.

Unter dem Namen „mein Leben! Gesundheitsmesse Hanau“ bietet sie Besuchern am 20. und 21. April im Congress Park Hanau wieder die Möglichkeit, sich in Sachen Gesundheit beraten und informieren zu lassen, teilten der Veranstalter, Oberbürgermeister Claus Kaminsky (SPD) und die Vertreter des Messebeirats bei einer Pressekonferenz mit.

„Wie kann man möglichst lange gesund und fit sein?“ und „Was kann ich tun, wenn es mich trotz Vorsorge doch erwischt hat?“. Das sind die Fragen, die an den angebotenen Ständen und bei den Vorträgen auf der Messe beantwortet werden sollen.

Termine mit Ansprechpartner online buchbar

„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“, zitierte der Oberbürgermeister und Schirmherr der Veranstaltung den Philosophen Arthur Schopenhauer, um die Pressekonferenz zur mittlerweile achten Gesundheitsmesse in Hanau zu eröffnen.

Es werde mehr als 100 Aussteller und 50 Fachvorträge rund um die Gesundheit geben, teilte er mit. Vertretern sein werden unter anderem das Klinikum Hanau und das St. Vinzenz Krankenhaus mit



Vorsitzende Birgit Bauer-Seuring und ihr Stellvertreter Karl-Georg Wolff vom Verein Gesundes Hanau blicken der Messe im Congress Park Hanau als Mitinitiatoren mit Vorfreude entgegen.

FOTO: KRISTINA GELDT

Ober- und Chefärzten, die eine Bandbreite an Fragen beantworten. Schlaganfall, Arthrose, Herzschwäche und die Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit werden in Vorträgen von ihnen behandelt.

Auch Vertreter des Mitinitiator-Vereins Gesundes Hanau werden in Vorträgen zu

hören sein, sowie Vertreter der Martin-Luther-Stiftung und viele weitere. Die insgesamt 50 Fachvorträge werden mitunter Themen wie Fitness, mentale Gesundheit und alternative Heilmethoden umfassen.

Dabei werden Besucher nicht nur Gelegenheit bekommen, Vorträgen zu lau-

schen, sondern sich wie in den Vorjahren auch an Ständen von Experten fachkundig beraten zu lassen. Dafür gebe es ein Meldeformular auf der Webseite der Veranstaltung. Dort können Besucher bereits im Vorfeld ein Beratungsgespräch mit einem Experten vereinbaren, heißt es vonseiten des Veranstalters

Mattfeldt und Sänger Marketing und Messe AG.

Neben Ständen und Vorträgen werde es bei der diesjährigen Messe auch eine Aktionsfläche mit Mitmachprogramm geben. Dort, so beschreibt die Vorsitzende des Vereins Gesundes Hanau, Birgit Bauer-Seuring, werde es Shows und interaktive Programmpunkte geben. Es werden beispielsweise Übungen für Menschen, die beruflich viel sitzen, zum Nachmachen auf der Aktionsfläche gezeigt.

Interaktiv soll es auch an den Ständen werden, an denen Besuchern kostenlose Gesundheitschecks und Produktpräsentationen geboten werden sollen. Das sei wichtig, denn in Hanau werden jährlich insgesamt über 100.000 Patienten behandelt, fährt der OB fort. Mit einer steigenden Grundmenge an 60- bis 80-jährigen steige auch der Bedarf nach einer Gesundheitsversorgung immer weiter. Die Messe solle zeigen, welche Behandlungsmethoden und Präventionsmethoden es gibt. Es seien allerdings nicht nur ältere Bürger auf der Messe willkommen. Auszubildende aus dem Gesundheitswesen werden an ihren Ständen Interessierte über ihre Ausbildung aufklären.

Informationen zur Messe

Weitere Informationen zum Programm, Ständen und Vorträgen gibt es im Netz unter meinleben.ag. Termine mit direkten Ansprechpartnern können über den Reiter „Für Besucher“ vereinbart werden. Die Messe findet am 20. und 21. April im Congress Park Hanau, Schlossplatz 1, von 10 bis 17 Uhr statt. Eintritt ist frei.

Fridays for Future fordern Austritt aus Gas-Lobby

Offener Brief an die Mitglieder des Aufsichtsrats der Stadtwerke Hanau

VON DAVID SCHECK

Hanau – Mit einem offenen Brief haben sich die Mitglieder von Fridays for Future Hanau, unterstützt durch den Internationalen Jugendverein, der DIDF-Jugend und der lokalen Gruppe People for Future, nach eigenen Angaben an die Mitglieder des Aufsichtsrats der Stadtwerke Hanau (SWH) gewandt. Darin fordert die Klimaschutzgruppierung den Austritt der SWH aus dem umstrittenen Lobbyverband „Zukunft Gas“.

Konkreter Anlass für das Schreiben der Hanauer Akti-

visten ist die mittlerweile dritte Austrittswelle, über die der Verein Lobby Control berichtet. Demnach haben seit Oktober 2023 bundesweit weitere 17 Stadtwerke den Lobbyverband verlassen. Damit seien von ursprünglich mehr als 100 jetzt nur noch 59 kommunale Energieversorger als Mitglieder von „Zukunft Gas“ gelistet.

Den Weg des Austritts, so Fridays for Future Hanau, sollten auch die Stadtwerke Hanau gehen. Diese gaben sich, als unsere Zeitung im vergangenen Dezember über das Thema berichtete, wenig

auskunftsfreudig. Die Mitgliedschaft bei „Zukunft Gas“ wurde zwar bestätigt, aber darüber hinaus war wenig über mögliche Vorteile zu erfahren, auch zur Höhe des Mitgliedsbeitrags, den die SWH an den Lobbyverband zahlen müssen, wurden keine Angaben gemacht.

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Hanau hat insgesamt 17 Mitglieder, darunter befinden sich neben anderen der hauptamtliche Magistrat der Stadt (Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Bürgermeister Dr. Maximilian Bieri, Stadträtin Isabelle Hemsley),

der Vorstand der Mainova AG, Peter Arnold und Martin Giehl sowie als politische Vertreter die Stadtverordneten Thomas Straub (SPD), Jens Böhringer (CDU), Angelika Gunkel (Grüne), Oliver Rehbein (BfH) und Michael Truckenbrodt (FDP).

Bereits im vergangenen Jahr hatte Fridays for Future Hanau die Mitgliedschaft der SWH im Lobbyverband mit einer Aktion öffentlich kritisiert: Dabei wurde der Bereich vor den Stadtwerken Hanau als „Tatort Gaslobbyismus“ abgesperrt. Personen in Trenchcoats und weißen Kit-

eln suchten demnach nach Spuren der Gelder, welche die Stadtwerke in Form von Mitgliedsbeiträgen an Zukunft Gas zahle. Passanten bekamen zudem Flyer mit Informationen zu der Problematik ausgeteilt.

Die Gruppe macht zudem auf bundesweite Aktionstage am Dienstag, 9., und Mittwoch, 10. April, anlässlich der Handelsblatt-Stadtwerke-Jahrestagung aufmerksam, zu dem die Organisationen 350.org und WeiterSo! aufgefordert haben. Fridays for Future Hanau plane, daran teilzunehmen.

MIT SPITZER FEDER



Für den Abriss der Hauptbahnhofbrücke muss man bloß die richtigen Arbeiter einstellen – King Kong, zum Beispiel –, „dann geht es ruckzuck“, findet unser Karikaturist.

Wie weit geht man für einen Manager-Job?

„Hist(o)eriker“ zeigen erneut Erfolgsstück

Hanau – Das Hist(o)erische Theater Hanau zeigt im Olof-Palme-Haus drei weitere Vorstellungen seines aktuellen Stücks „Die Grönholm-Methode“ von Jordi Galceran. Die Aufführungen im November hatten durchweg gute Kritiken bekommen.

Die überspitzte Satire nimmt auf unterhaltsame Weise die Gepflogenheiten rund um das Thema Bewerberauswahl aufs Korn und beleuchtet die Methoden, mit denen Unternehmen ihre künftigen Manager auf Herz und Nieren prüfen. Wie weit sind die Bewerber bereit zu gehen, um den begehrten Job zu bekommen? Zu Beginn des Stücks treffen vier ehrgeizige Bewerber aufeinander, die sich unfreiwillig in einem

gemeinsamen Vorstellungsgespräch wiederfinden. Dieses entpuppt sich rasch als Assessment Center, in dessen Verlauf die Bewerber zunehmend absurde Aufgaben bewältigen müssen. Bereits die erste Aufgabe spaltet die Gruppe, denn angeblich befindet sich ein Vertreter der Personalabteilung darunter und die Bewerber sollen herausfinden, wer von ihnen ein falsches Spiel spielt.

Die Aufführungen finden am 19., 20. und 21. April (Freitag und Samstag 19.30 Uhr, Sonntag 18 Uhr) auf der Bühne des Olof-Palme-Hauses statt. Karten gibt es online unter ht-hanau.de, im Buchladen am Freiheitsplatz, bei der Volksbühne Hanau und an der Abendkasse. **cs.**

IN KÜRZE

GSK lädt zu ihrer Frühjahrsausstellung

Klein-Auheim – Die Aktiven der Gemeinschaft Steinheimer Kunstschaffender (GSK) lädt für Samstag, 6. April, um 15 Uhr zur Vernissage ihrer Frühjahrsausstellung im Radwerk, Gutenbergstraße 7, ein. Stadtverordnete Beate Funck wird ein Grußwort sprechen, und der GSK-Vorsitzende Andreas Wald führt in die Ausstellung ein. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von den Künstlern Alessandro Romeo und Nini Nguyen von der Soundwerkstatt in Hanau. Anschließend ist Gelegenheit, mit Künstlern ins Gespräch zu kommen. **das**

Literarische Parkführung

Hanau – An Garten- und Literaturliebhaber richtet sich eine literarische Führung durch den Park von Schloss Philippsruhe am Sonntag, 7. April. Sie wird von den Städtischen Museen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „GartenRheinMain“ der Kulturregion Frankfurt/Rhein-Main angeboten. Die Führung beginnt um 15 Uhr und dauert circa eine Stunde. Treffpunkt ist an der Museumskasse von Schloss Philippsruhe (im EG). Die Kosten für die Teilnahme betragen sechs Euro, ermäßigt unter ☎ 06181 2951799, Mail an museen@hanau.de. **das**

Kleider- und Schuhe werden gesammelt

Klein-Auheim – Die Kolpingsfamilie Klein-Auheim organisiert auch in diesem Jahr wieder eine Kleider- und Schuhensammlung. Es handelt sich dabei um eine „Bringsammlung“. Kleidersäcke liegen im Eingangsbereich in der Kirche aus. Die Kleidersäcke können zu folgenden Zeiten am Don-Bosco-Haus, Tulpenstraße 2, abgegeben werden: Donnerstag, 25. April, von 17 bis 18.30 Uhr, Freitag, 26. April, von 10.30 bis 12 und 17 bis 18.30 Uhr sowie Samstag, 27. April, von 8.30 bis 10.30 Uhr. **das**

Pilgerstraße ab Montag gesperrt

Großauheim – Aufgrund von Kanalbauarbeiten wird die Pilgerstraße laut Mitteilung der Stadt Hanau im Abschnitt zwischen der Hauptstraße und dem Leinpfad/An der Paulskirche ab Montag, 8. April, vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich bis Freitag, 12. April, andauern. Ein Befahren der Straße ist von beiden Seiten bis zur Baustelle möglich, eine Umleitung ist ausgeschildert. **das**

Perlenschmuck unter Anleitung herstellen

Steinheim – Das kfd-Leitungsteam der Pfarrei St. Johann Baptist lädt für Samstag, 6. April, um 15 Uhr ins Kardinal-Volk-Haus, Albanusstraße 8, zum kreativen Nachmittag ein. Dann werden Zubehöriteile wie Band, Verschlüsse und Perlen angeboten oder können auch selbst mitgebracht werden. Kaffee, Kuchen und Sekt, gibt es auch. Die Teilnahmekosten belaufen sich auf zehn Euro, Anmeldungen bei Birgit Müller unter ☎ 0160 962334 oder Carola Hartl, ☎ 06181 63181. **das**